

Funktionsbeschreibung KUP – Kommunikation und Programm

KUP ist ein reines Kommunikationsprogramm, das als Dienst installiert wird und im Hintergrund läuft. KUP holt in frei einstellbaren Zyklen Tankdaten vom Automaten ab und speichert diese als xml-Datei (bzw. in ASCII- oder csv-Format) an beliebiger Stelle auf dem PC bzw. im Netzwerk ab, so dass ein externes Verwaltungs- / Abrechnungsprogramm darauf zugreifen kann. Der Anwender kann die xml-Datei alternativ in MS Excel (ab Office 2003) öffnen und mit den bekannten Funktionen (Sortieren, Summieren...) Auswertungen durchführen. Ebenso kann KUP Ausweisinformationen, die von einem externen Programm zur Verfügung gestellt werden aufgreifen und an den Tankautomaten weiterleiten.

Für Servicezwecke steht nachfolgende Benutzeroberfläche zur Verfügung, über die der Status eingesehen werden kann und alle Servicebefehle an den Automaten geschickt werden können.

The screenshot shows the 'KUP-Bedienung - 8214 - WARTET' window. It features a menu bar with 'Datei', 'Steuerung', 'Kommunikation', and 'Service'. Below the menu is a table with the following data:

Automat	Gruppe	Kommunikationsstatus	letzte Kommunikation	Telegramme	TA-Status
AUTOMAT01	00	09 kein Kontakt	16.10.2008 08:48	5	00 OK

A red circle highlights the header and first row of this table. A callout box points to it with the text: 'Hier informiert sich der Anwender über den Kommunikationsstatus, wann die letzte Kommunikation erfolgreich stattgefunden hat und ob im Tankautomaten irgendwelche Fehler angezeigt werden.'

Below this table is another table with the following data:

Programm-Typ	Ort	Gruppe	Uhrzeit	Datum	Status
KUP	--	<00>	13:37	21.04.2009	2 wartet
KUP-Bedienung	--		13:37	21.04.2009	2 wartet

A red circle highlights the 'Programm-Typ' column. A callout box points to it with the text: 'Hier sieht der Anwender welche Programme laufen: 1. KUP → das Dienstprogramm ist aktiv 2. KUP-Bedienung → die eigene Informationsmaske'

Wenn der Anwender außerhalb der eingestellten zyklischen Kommunikation mit dem Tankautomaten Verbindung aufnehmen möchte, kann er dies über das Menü „Steuerung“ auch manuell tun.

The screenshot shows the 'KUP-Bedienung - 8214 - WARTET' window with the 'Steuerung' menu open. The menu options are: 'Kommunikation sofort ausführen (alle)...', 'Kommunikation sofort...', and 'Daten weiterleiten...'. The background table shows the following data:

Automat	Gruppe	Kommunikationsstatus	letzte Kommunikation	Telegramme	TA-Status
AUTOMAT01	00	09 kein Kontakt	21.04.2009 13:54	5	00 OK

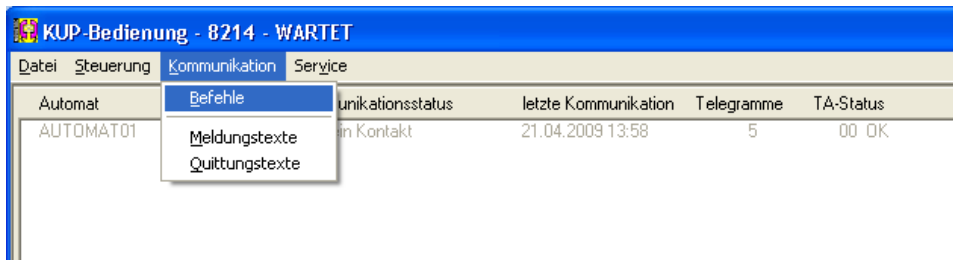
Darstellung der Tankungen im MS Excel (ab 2003)

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M
1	Automaten Nr.	Zapfpunkt	Protokoll Nr.	KFZ-Ausweis	Fahrer Nr.	Produkt	Menge	Betrag	Literpreis	KM Stand	Datum	Zeit	Zusatzeingabe
2	1	1	1010	4712	1234	3	55,55	66,66 €	1,569	1234567	13.3.2008	14:33	987654321
3	1	1	1011	5555	4567	3	60,06	94,23 €	1,569	10000	14.3.2008	15:33	243352
4	1	1	1012	2144	9876	3	80,11	125,69 €	1,569	22000	15.3.2008	16:33	76688
5	1	1	1013	4712	1234	3	23,92	37,53 €	1,569	1240000	16.3.2008	17:33	888866
6	1	2	1014	4712	1234	3	65,78	103,21 €	1,569	1240500	17.3.2008	18:33	88879
7	1	2	1015	4712	1234	3	66,66	104,59 €	1,569	1241000	18.3.2008	19:33	888888
8	1	2	1016	5555	4567	3	89,76	140,83 €	1,569	10500	19.3.2008	20:33	12888899
9	1	2	1017	5555	4567	3	12,22	19,17 €	1,569	11100	20.3.2008	21:33	189992
10	1	2	1018	2144	9876	3	18,99	29,80 €	1,569	22600	21.3.2008	22:33	100033
11	1	1	1019	4712	1234	3	55,45	87,00 €	1,569	1241500	22.3.2008	23:33	11111889

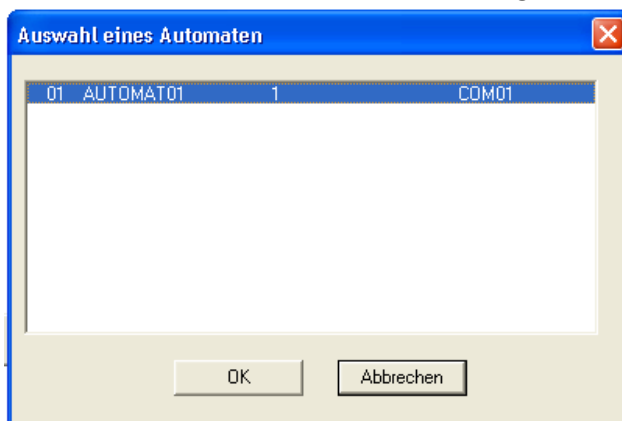
Servicefall

Sollten am Tankautomaten in seltenen Fällen Fehler auftreten, werden diese unter „TA-Status“ angezeigt. Der Anwender hat in diesem Fall die Möglichkeit, alle Servicebefehle direkt von seinem Arbeitsplatz aus an den Tankautomaten zu senden. Er muss nicht an den Tankautomaten gehen und dort über Tastatur Befehle eingeben. Voraussetzung ist selbstverständlich, dass der Fehler zu beheben ist, ohne dass Hardware getauscht bzw. repariert werden muss. Gehen Sie wie folgt vor:

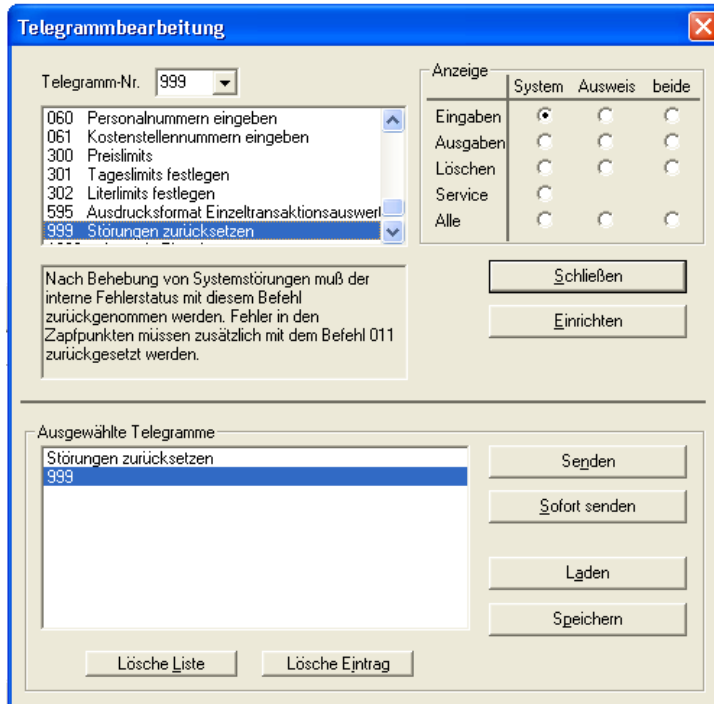
- ⇒ Klicken Sie im Menü „Kommunikation“ auf das Untermenü „Befehle“



- ⇒ Wählen Sie den Automaten aus und bestätigen Sie mit „OK“.



- ⇒ Geben Sie den gewünschten Servicebefehl ein, hängen diesen ins Fenster „Ausgewählte Telegramme“ und klicken auf „Sofort senden“. In unserem Beispiel unten wird gerade ein Fehler mit dem Befehl 999 zurückgesetzt.



Hardware

- ⇒ Prozessor: Pentium 4, 2 GHz oder besser
- ⇒ Arbeitsspeicher: 256 MB RAM
- ⇒ Festplatte: 100 MB freier Speicherplatz
- ⇒ CD-ROM Laufwerk
- ⇒ 800 x 600 Bildschirmauflösung
- ⇒ mindestens eine serielle Schnittstelle (COM-Port)

Software

- ⇒ Windows 2000 / Windows XP / Windows Vista
- ⇒ MS Excel 2003 oder besser